



Denkmalliste Stadt Essen

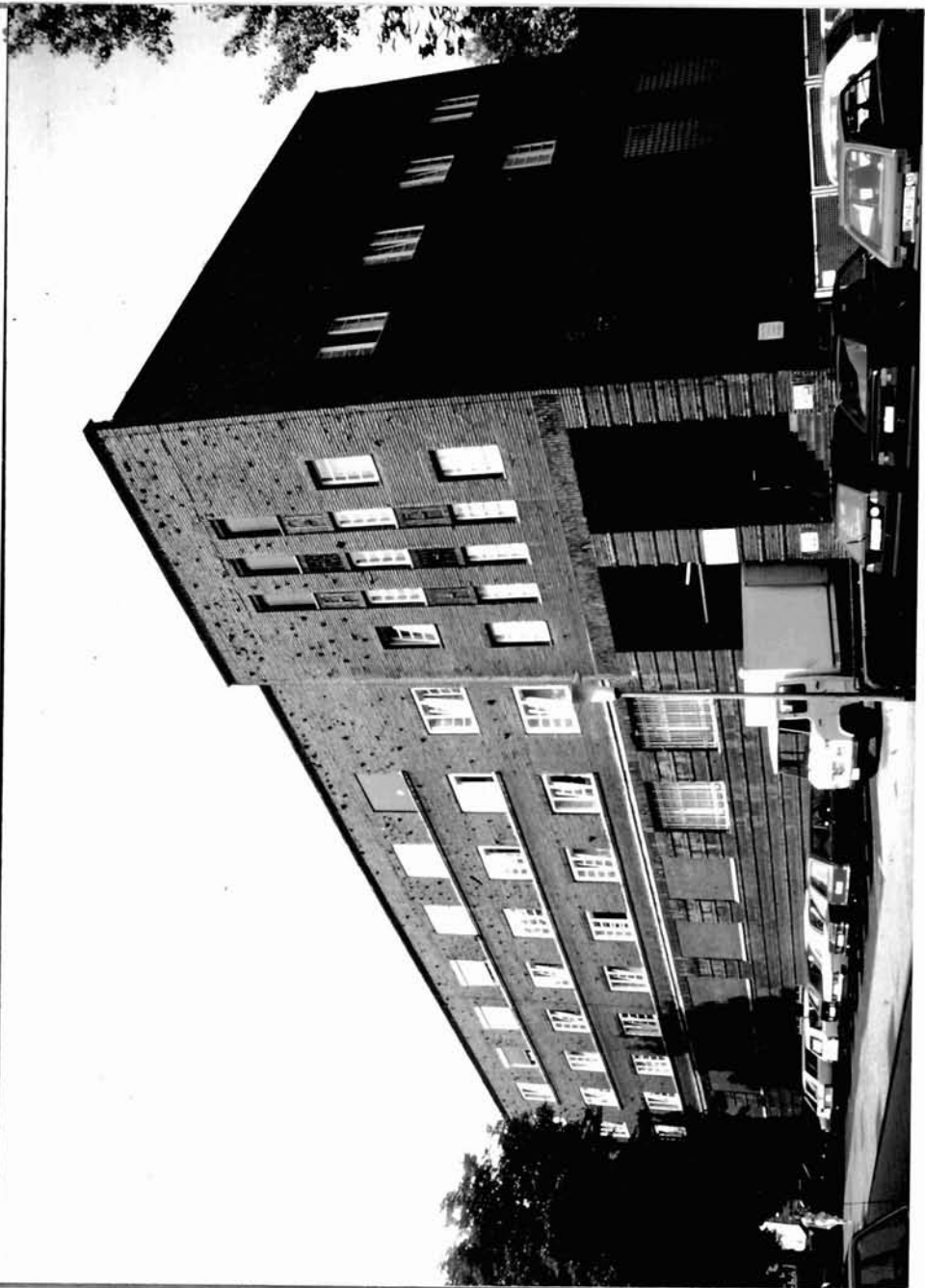
Untere Denkmalbehörde - St. A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Blatt 1

Strasse / Nr. Söllingstraße 13-15			
Stadtbezirk I	Stadtteil Ostviertel (02)	Gemarkung Essen	
Lfd.-Nr. 472	Eintr.-Datum 23.11.1989	Flur 81	Flurstück 283
Art des Denkmals Baudenkmal		Kurzbeschreibung ehem. Leihamt	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals nach dem Text aus dem Sammelantrag des Landschaftverbandes Rheinland			
1921, Arch. Oskar Kunhenn & Büssing/. Ehem. städtisches Leihamt; 4-geschossiges flachgedecktes Backsteingebäude (ehem. Verwaltungsgebäude), mit zwei seitlichen flachen über die Traufe hinausreichenden Risaliten; das nach oben durch ein Gesims aus hochgestellten Backsteinen abgegrenzte EG wird durch horizontal verlaufende Steifen aus erhöht ver- mauerten Vacksteinen gestaltet; die Eingänge liegen in beiden Risaliten, im nordöstlichen eingezogen hinter ei- nen zweifach hochrechteckig geöffneten Windfang, im süd- westlichen als Einfahrt mit heute zugesetztem seitlichen Fenster; im Mittelteil der drei darüber liegenden Geschos- se sind die Fenster querrechteckig, sie sind mit Ausnahme der beiden äußeren Fensterachsen durch Sohlbankgesimse miteinander verbunden; die Fenster der Risalite hochrecht- eckig und schmal, zu Fensterbändern aufgereiht, die unter den Sohlbänken liegenden Felder mit Flächenreliefs aus Backstein schaffen eine Verbindung und zugleich eine			
Hist. Ausstattungstücke			

Foto(s)



Das (Die) umseitig genannte(n) Objekt(e) ist (sind) ein

- Baudenkmal(e) i. S. des § 2(1 u. 2) DSchG,
 Bodendenkmal(e) i. S. des § 2(1 u. 5) DSchG,
da es (s)ie bedeutend ist (sind) für

- die Geschichte des Menschen
 Städte und Siedlungen
 die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des(r) Baudenkmal(e) /
Bodendenkmal(e) liegt aus

- künstlerischen
 wissenschaftlichen
 volkskundlichen
 städtebaulichen

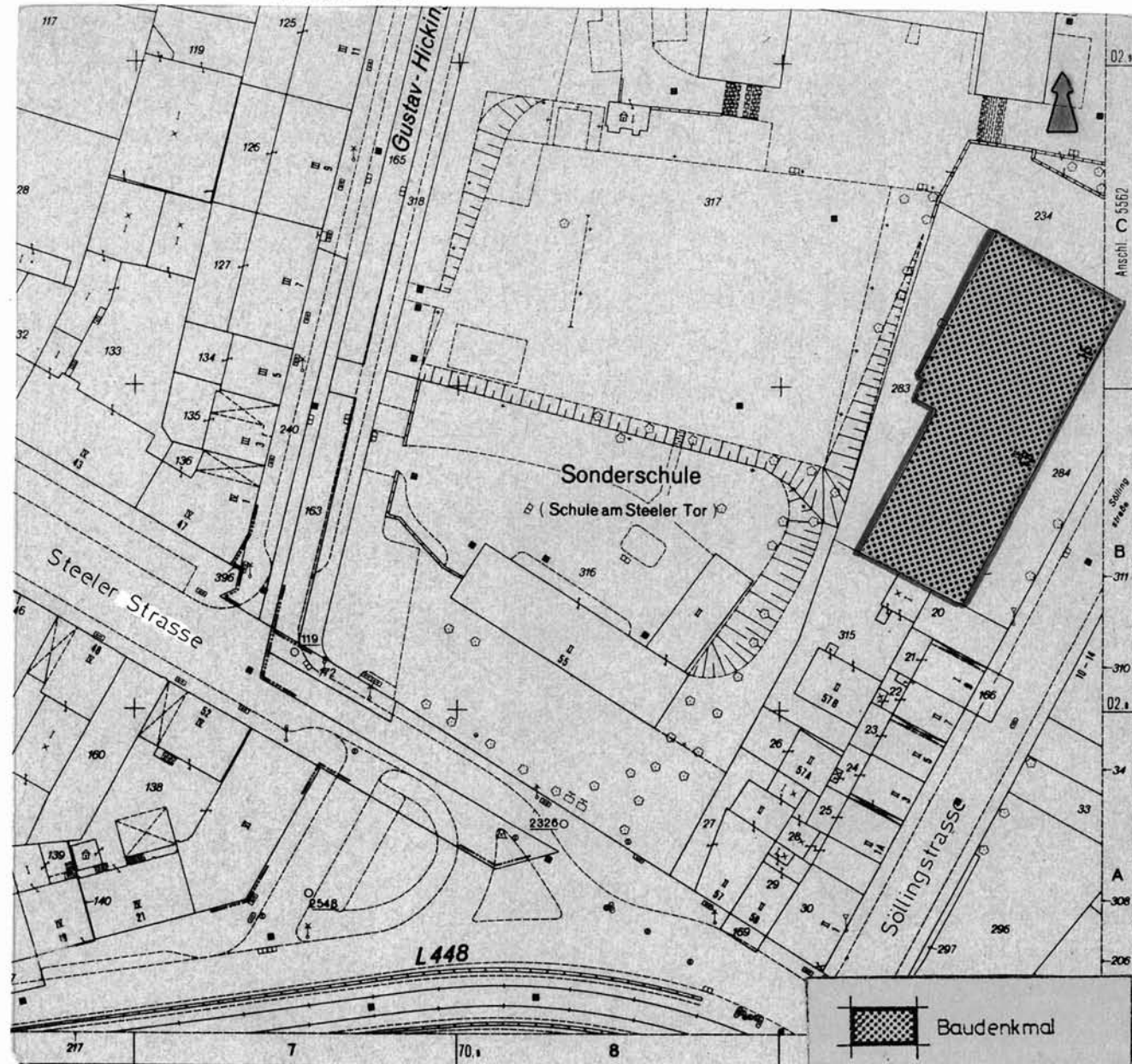
Gründen im öffentlichen Interesse

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen Maßstab 1:1000





Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St. A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Blatt 2

Strasse / Nr. Söllingstr. 13-15			
Stadtbezirk I	Stadtteil Ostviertel	Gemarkung Essen	
Lfd.-Nr. 472	Eintr.-Datum 23.11.1989	Flur	Flurstück
Art des Denkmals		Kurzbeschreibung	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals <u>Fortsetzung Söllingstraße 13-15</u> <p>Vertikalbetonung, plastisch herausgearbeitete Lagerfugen; die südwestliche Schmalseite ist völlig fensterlos, in der nordöstlichen sind einige der querrrechteckigen Fenster willkürlich über die Fläche verteilt, zusätzlich wurden große Öffnungen, mit Glasbausteinen zugesetzt, geschaffen; an der Rückseite leicht außermittig ein Gebäudeteil flügelartig angefügt, im Zwickel zum zurückliegenden Hauptgebäude befindet sich zusätzlich noch ein 1-geschossiger flachgedeckter Anbau; an diesem hinausragenden Gebäudetrakt sind die Treppenhausfenster hochrechteckig, sie liegen in durch alle Geschosse reichenden flachen Mauerfeldern Backstein, diese Anordnung betont die Vertikale im Gegensatz zu den übrigen querrrechteckigen Fenster die wie an der Vorderseite durch Sohlbankgesims verbunden sind; das wie an der Vorderseite deutlich höhere EG hat große Fenster die heute z. T. zugesetzt sind.</p>			
Hist. Ausstattungstücke			

Foto(s)